



Erfahrungsbericht über mein Erasmus Semester in Istanbul

İTÜ



Istanbul Technical University

Faculty of Management

Winter 18/19

1. Bewerbungsprozedere der Partnerhochschule

Nachdem ich mich entschlossen hatte, ein Auslandssemester zu machen, informierte ich mich bei Frau Tomann und Herrn Rebhan über die Partnerhochschulen. Ich entschied mich letztendlich für Istanbul.

Ist die Entscheidung einmal gefallen, kommt der Bewerbungsablauf automatisch ins Rollen. Um mir meinen Platz für Istanbul zu reservieren sollte ich bereits entweder mein Motivations schreiben oder mein Bewerbungsformular einreichen.

Nachdem man an der Partnerhochschule nominiert wurde, erhält man eine E-Mail von der ITU. Darin wird beschrieben, welche Unterlagen man noch zusätzlich an der Partnerhochschule einreichen muss. Die Bewerbung erfolgt Online. Dafür füllt man ein Online-Formular aus und hängt noch folgende Dokumente an: Sprachnachweis, Transcript of Records und ein Foto für den Studierendenausweis. Mein DAAD-Sprachzertifikat habe ich an der Fakultät 13 im T-Bau gemacht. Istanbul fordert ein B1 Niveau. Das Transcript erhält man bei Frau Rotter im A-Bau.

2. Kurswahl an der Partnerhochschule

Die Kurswahl an der ITU erfordert etwas Recherchearbeit, da nicht alle Kurse in einem Semester angeboten werden. Manche Kurse werden nur im Wintersemester angeboten und manche nur im Sommer. Je nachdem muss man im Modulhandbuch nachsehen, in welchem Semester die Kurse Grundsätzlich angeboten werden. Die Kurse die bei einer ungeraden Semesterzahl stehen sind im Wintersemester und die mit einer geraden Semesterzahl fallen ins Sommersemester. Wobei es hier auch Ausnahmen geben kann, falls es nicht genügend Studenten gibt oder falls ein Kurs doch angeboten wird. Hier kann man auch mit den Professoren sprechen, da diese teilweise selbst entscheiden, ob sie den Kurs anbieten wollen, wenn sich genügend Studenten finden.

Ich habe folgende Kurse belegt:

Introduction to Law	→ Wirtschaftsprivatrecht
Fundamentals of Production Management	→ PML 1
Production Planning & Control	→ PML 2
Introduction to Manufacturing Engineering	→ PML 2
Human Resources Management	→ Personal- und Organisationsentwicklung
Management and Organization	→ WPM

Alle Kurse waren auf Englisch.

In Istanbul gibt es eine Midterm-Prüfung und eine Final-Prüfung. Zusätzlich gibt es während dem Semester in allen Kursen Projekte, Präsentationen und unangekündigte Tests. So ist man das ganze Semester über kontinuierlich am vorbereiten und lernen, was viel Freizeit raubt. Die Inhalte sind zum Teil nicht sehr anspruchsvoll, aber nehmen sehr viel Zeit in Anspruch.

Daher ist meine Empfehlung, nicht mehr als 5 Fächer zu belegen, um auch genügend Freizeit zu haben. Ich habe die Erfahrung gemacht, dass sich die türkischen Studenten bei Projektarbeiten und Präsentationen sehr wenig beteiligen oder es sehr kurzfristig machen.

3. Anreise an die Partnerhochschule

Das Semester ging offiziell vom 17.09.2018 bis zum Ende des Prüfungszeitraumes am 11.01.2019. Jedoch wurde am 12. September ein Orientierungstag für die Erasmus-Studenten angeboten. Daher sollte man seinen Flug danach ausrichten, da auf dieser Veranstaltung wichtige Informationen weitergegeben worden sind.

Turkish Airlines Flüge sind zu empfehlen, da man hier bis zu 30 kg Gepäck mitnehmen kann. Außerdem sind die Flüge Mitte September nicht mehr überteuert.

Von allen Flughäfen in Istanbul gibt es Busse für wenig Geld nach Taksim. Das liegt sehr zentral und die Anbindung von dort zu anderen Stadtteilen ist sehr gut. Mit der Metro ist das Stadtzentrum auch sehr leicht zu erreichen.

4. Unterkunft

Es empfiehlt sich, eine Unterkunft in der Nähe des Macka Kampusses zu suchen, da die meisten Vorlesungen dort stattfinden. Der Gümüssuyu Kampus, an welchem ich auch eine Vorlesung hatte (Introduction to Manufacturing Engineering), ist vom Macka Kampus aus zu Fuß zu erreichen. Besiktas ist sehr zu empfehlen, da man von hier aus die Uni meistens zu Fuß erreichen kann. Das erspart einem viel Stress, da die öffentlichen Verkehrsmittel oft überfüllt sind und meistens im Stau stehen. Die Stadtteile Mecidiyeköy und Taksim sind auch geeignet, da man von dort aus mit der Metro zur Uni fahren kann. Die Metro ist hier zuverlässig und nicht so überfüllt wie die Busse.

Es empfiehlt sich, die Unterkunft vor Ort erst zu besichtigen. Die Uni teilt auch einige Internetseiten und Facebook-Gruppen mit, auf denen man nach Unterkünften suchen kann.

5. Freizeitgestaltung

Das Erasmus Student Network (ESN) ist sehr stark bemüht, sich gut um die Erasmus Studenten zu kümmern. In der ersten Uniwoche haben wir viele Aktivitäten in der Gruppe gemacht, um uns kennenzulernen. Wir haben Sightseeing gemacht, waren gemeinsam in Cafes und haben gemeinsam gefrühstückt. Jeden Monat gab es einen Kalender mit Aktivitäten die anstehen, an denen man teilnehmen konnte. Zwei bis drei Aktivitäten pro Woche wurden organisiert.

Außerdem organisierte die ESN-Gruppe zwei Städtetrips über das Wochenende. Nach Izmir und nach Cappadocia:



Dank der vielen Organisationen konnte man die Stadt in der kurzen Zeit erkunden. Man hatte auch die Möglichkeit mit internationalen Auslandsstudierenden Kontakte zu knüpfen.

6. Integration und Kontakt mit einheimischen Studierenden und Austauschstudierenden

Die meiste Zeit habe ich mit den Austauschstudierenden verbracht, da die ESN-Gruppe viele Veranstaltungen organisiert hat. Auch privat hat man zusammen viel unternommen, um so viele Orte wie möglich zu besuchen. Wir haben dort auch viele Studenten kennengelernt, die auch aus Deutschland gekommen sind. Mit ihnen haben wir uns häufig getroffen.

Mit den einheimischen Studierenden hatte ich kaum Kontakt, außer man war in Gruppen mit ihnen eingeteilt für Projekte und Hausaufgaben.

7. Allgemeines Fazit und Empfehlungen

Es gibt so viele schöne Orte, die man in Istanbul erkunden kann, dass man es in den paar Monaten gar nicht schafft, alles zu sehen. Daher sollte man nicht zu viele Kurse besuchen, um sich genügend Zeit zu nehmen um die Stadt zu erkunden, Cafes zu besuchen, die vielen historischen Orte zu sehen, Moscheen zu bestaunen...

